

Enttäuschung über Krippen-Konzepte

München. Im Streit um die Finanzierung des Krippenausbaus zeigen sich mehrere kommunale Spitzenverbände enttäuscht vom Ergebnis des Berliner Spitzengesprächs. Die große Koalition müsse endlich ein gemeinsames Konzept entwickeln, das die Beteiligung des Bundes an der Finanzierung von Investitions- und Betriebskosten sicherstelle, forderten der Hauptgeschäftsführer des Deutschen Städte- und Gemeindebundes, Gerd Landsberg, und der Präsident des Bayerischen Gemeindetags, Uwe Brandl, am Donnerstag in München. Die entscheidende Belastung für die Kommunen seien die zusätzlichen dauerhaften Betriebskosten von mehr als drei Milliarden Euro pro Jahr.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/86110.enttaeuschung-ueber-krippen-konzepte.html>